



Gustav-Stresemann-Institut Bad Bevensen in Kooperation mit
Akademie Führung & Kompetenz am CAP, München und
Die Offene Gesellschaft

Mind the Gap! Demokratie-Lernen zwischen Engagement, Populismus und Post-Politik

Fortbildung für Trainer*innen der Programme "Achtung+Toleranz", "Betzavta/Mehr als eine Demokratie", "Eine Welt der Vielfalt" und interessierte Multiplikator*innen der politischen Bildung

Sonntag 14. - Dienstag 16. Mai 2017 | <http://s.gsi-bevensen.de/106n>

Flucht und Migration haben unser Bewusstsein für globale Zusammenhänge geschärft.

In Deutschland wurde ein breites zivilgesellschaftliches Potential aktiviert, das sich mit der Begegnung von Eigenem und Fremden auseinandersetzt. Dieses Engagement zeigt, wie positiv und kreativ Bürger*innen durch praktisches Handeln gestaltend in der Gesellschaft wirken können.

Gleichzeitig erleben wir eine Spaltung des politischen Diskurses: auf der einen Seite das Phänomen des Populismus, der für sich beansprucht, "die Bürger" zu vertreten und gegenwärtigen Herausforderungen mit einfachen, "das Andere" ausgrenzenden, Antworten begegnet; auf der anderen Seite politische Entscheidungsträger*innen, die mit Sachzwängen argumentieren und alternativlos und damit "post-politisch" wirken. Beides schwächt die Demokratie.

"Mind the gap" lädt ein, die vereinfachenden Spaltungen in der Gesellschaft kritisch wahrzunehmen und das zivilgesellschaftliche Handeln beispielgebend für demokratische Prozesse und Entscheidungen produktiv zu nutzen.

- Welche Rolle spielen dabei Demokratie- und Diversity-Lernkonzepte?
- Wie kann, die differenzierte Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Konflikten, wieder gestärkt werden?
- Wo müssen Meinungsfreiheit von Hetze, Problembewusstsein von Diffamierung, Kritik von Verächtlichmachung der Demokratie klar abgegrenzt werden?

Diese Fachtagung lädt Multiplikator*innen des Demokratie-Diversity-Lernens ein, sich mit diesen Fragen auseinanderzusetzen. Inputs mit interkulturellen und internationalen Aspekten der Thematik stehen auf dem Programm, genauso wie erfahrungsorientierte Workshops, in denen Übungen aus neueren Demokratielern- und Diversityansätzen durchgeführt und gemeinsam reflektiert werden.

Programm

Sonntag, 14. Mai 2017

ab 14.00 Uhr Anreise / 14.30 Uhr Kaffee & Kuchen

15.00 – 16.15 Uhr

Eröffnung der Veranstaltung: Begrüßung, Organisatorisches und Einführung in Zielsetzung und Programm der Veranstaltung
Großgruppenübung mit Kennenlernen: ‚Speed Dating‘ zur Thematik der Tagung

16.30 – 18.00 Uhr

Aktuelle Weiterentwicklungen in Trainingsprogrammen. Parallele Sessions für

- „Achtung (+) Toleranz“ | *Susanne Ulrich, CAP*
- „Betzavta-Miteinander“ | *Gabriele Wiemeyer, GSI / Florian Wenzel, CAP*
- „Eine Welt der Vielfalt“ | *Ignazio Pecorino / Irmhild Schrader, Ausbilder*innen*

- Informationen zu dem Programmen der Akademie für MultiplikatorInnen der politischen Bildung | *Silvia Simbeck, CAP*

18.00 Uhr Abendessen

19.00 – 21.30 Uhr

Aktuelle Entwicklungen in der Akademie Führung & Kompetenz
Vorstellung der Projekte der letzten Jahre

Gemeinsame Großgruppenübung

Montag, 15.5.2017

7.30 – 9.00 Uhr Frühstück

09.00 – 09.15 Uhr

Tageseinführung und Interaktion

09.15 – 10.15 Uhr

Input: „Spaltung der Gesellschaft –
Thesen zur Situation des gesellschaftlichen Dialogs“ (*Arbeitstitel*)

André Wilkens, Die offene Gesellschaft

10.30 – 12.45 Uhr

Antworten der Demokratiepädagogik.
Gemeinsame Präzisierung gesellschaftlicher Positionen und möglicher Brücken.

Silvia Simbeck / Susanne Ulrich / Zoltan Gal, CAP

12.45 Uhr Mittagessen

14.15 – 14.45 Uhr

Input: „360 ° Demokratiekompetenz – Perspektiven und Selbsteinschätzung“

Florian Wenzel, CAP

Einführung in die Workshops

15.00 – 16.30 Uhr

Parallele Workshops zum Tagungsthema

1. Arbeit mit Geflüchteten | *Dr. Andreas Wojcik, Institut für berufliche Zukunft*
2. Inquiry Based Approach | *Susanne Ulrich, CAP*
3. Inklusive Kommunikation | *Susanne-Verena Schwarz, Universität Hannover*
4. Argumentationstraining – Politik wagen | *Florian Wenzel, CAP*
5. Medien und Populismus | *Sindyay Qasem, ufuq.de*

16.30 Uhr Kaffee und Kuchen

17.00 – 18.30 Uhr

Parallele Workshops zum Tagungsthema

6. Mehr als eine Demokratie | *Tilman Eckloff, CAP*
7. Theater und Migration | *Katrin Kuhla und Yusuf Demirkol, CanDo Empowerment*
8. Islam- und Muslimbilder | *Anna-Lilja Edelstein, Junge Islam Konferenz – angefragt*
9. Alles Kultur - oder was? Zur Dekonstruktion "Interkultureller Konflikte"
Gabriele Wiemeyer, GSI

19.30 Uhr

Abendbuffet und buntes Abendprogramm mit Impro-Theater

Dienstag, 16.5.2017

7.30 – 9.00 Uhr Frühstück

09.00 – 09.15 Uhr

Tageseinführung und Interaktion

09.15 – 11.00 Uhr

Input (English): „From Dichotomous to Complex Thinking“

Dr. Uki Maroshek-Klarmann, ADAM Institut Jerusalem

11.30 – 12.30 Uhr

Fazit, Ausblick und Tagungsabschluss

12.45 Uhr Mittagessen und Abreise der Teilnehmenden

Seminarleitung:

Gabriele Wiemeyer, GSI Niedersachsen; Susanne Ulrich, Florian Wenzel und Silvia Simbeck, CAP München

Referent*innen:

Dr. Uki Maroshek-Klarmann, ADAM Institut, Jerusalem
André Willkens, Die Offene Gesellschaft, Berlin

Essenzeiten: Frühstück ab 7.30 Uhr, Mittagessen 12.30/12.45 Uhr
Kaffee ab 14.30 Uhr, Abendessen 18.00 Uhr

Anmeldung Online unter

<http://s.gsi-bevensen.de/106n>